

Stadt Gelsenkirchen, Wildenbruchplatz 7 (Eingang Augustastraße),
45888 Gelsenkirchen

Ihre Anfrage vom

Vergabenummer

10/4.2-2026-0444

Telefon

+49 2091694005

Datum

13.08.2026

**Stadtteilmanagement Neustadt - Stadterneuerung Gelsenkirchen-Neustadt,
Gelsenkirchen-Neustadt, 45879 Gelsenkirchen
Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags**

Sehr geehrte Damen und Herren,

es ist beabsichtigt, die in der anliegenden Beschreibung bezeichneten Leistungen durch ein Nichtoffenes Verfahren mit öffentlichem Teilnahmewettbewerb nach VgV zu vergeben. Es gelten die beigefügten Bewerbungs-, Vergabe- und Vertragsbedingungen.

Für den Teilnahmeantrag ist zwingend der beigefügte Bewerbungsbogen zu verwenden. Der Bewerbungsbogen wird nicht nachgefordert. Teilnahmeanträge ohne beigefügten Bewerbungsbogen werden von der Wertung ausgeschlossen.

Bitte füllen Sie die Felder des Bewerbungsbogens mit den entsprechenden Angaben leserlich aus und fügen Sie die geforderten Erklärungen und Nachweise bei. Sollte der vorgesehene Platz in den Feldern nicht ausreichen, fügen Sie bitte weitere Blätter bei und machen diese kenntlich.

Als Anlage beigefügt sind die Eignungskriterien für die Auswahl der Bewerbenden, die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden. Bei gleicher Gesamtpunktzahl mehrerer Bewerbenden entscheidet das Losverfahren. Ebenfalls beigefügt sind die Zuschlagskriterien für das spätere Angebotsverfahren.

Bitte beachten Sie den Schlusstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge! Bewerbende tragen das Risiko der Übermittlung und des rechtzeitigen und vollständigen Eingangs des Teilnahmeantrags.

Ende der Teilnahmefrist	16.09.2026 10:00 Uhr
voraussichtlicher Tag für den Versand der Anfrage zur Angebotsabgabe	16.10.2026
Beginn der Liefer- / Leistungsfrist	01.01.2027
Ende der Liefer- / Leistungsfrist	31.12.2029
Liefer- / Leistungsort	Gelsenkirchen
	DE
	DEA32

Bitte beachten Sie die Zusammenstellung der einzureichenden Nachweise am Ende dieses Schreibens.

Zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen kann sich der Bewerber oder Bieter an folgende Stelle (Vergabekammer) wenden:

Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Geschäftsstelle der Vergabekammer
Albrecht-Thaer-Straße 9
48147 Münster

Ihren Teilnahmeantrag können Sie elektronisch in Textform oder mit fortgeschrittener Signatur oder mit qualifizierter Signatur einreichen.

Zusätzliche Auskünfte über die Teilnahmeunterlagen und diese Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrag sind spätestens bis zum 08.09.2026 bei dem oben genannten Auftraggeber anzufordern.

Bis zum Ende der Teilnahmefrist können Sie Ihren Teilnahmeantrag elektronisch über den Vergabemarktplatz "Vergabemarktplatz NRW MR" zurückziehen.

Die Ausschreibung erfolgt gemäß der VgV und dem Tariftreue- und Vergabegesetz Nordrhein-Westfalen (TVgG-NRW), den Bewerbungsbedingungen und dem Vertrag.

Für den Teilnahmeantrag ist zwingend der Bewerbungsbogen zu verwenden. Der Bewerbungsbogen wird nicht nachgefordert. Teilnahmeanträge ohne Bewerbungsbogen werden von der Wertung ausgeschlossen.

Die Wertungsmatrix für die Auswahl und Begrenzung der Zahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bewerbenden mit der konkreten Punktebewertung ist als Anlage zum Bewerbungsbogen beigelegt.

Nach Auswertung der Eignungskriterien wird eine Rangfolge der Bewerbenden nach Punkten gebildet und 5 Bewerbende mit der höchsten Punktzahl zur Verhandlung aufgefordert. Sind aufgrund Punktgleichheit nicht genau 5 Bewerbende zu ermitteln, entscheidet unter den gleichplatzierten Bewerbenden das Los. Die so ausgewählten Bewerbenden werden zur Abgabe eines Angebots für die zu vergebene Leistung und zur persönlichen Vorstellung (Präsentationstermin) des mit der Ausführung des Auftrags betrauten Personals vor einem Auswahlgremium eingeladen. Das Gremium bewertet die Bewerbenden nach den benannten Zuschlagskriterien.

Der Auftraggeber behält sich vor, anhand der eingereichten Konzepte und auf Grundlage der eingereichten Angebote den Zuschlag, unter Anwendung der Zuschlagskriterien, zu erteilen und den Auftrag zu vergeben. In diesem Fall findet kein Präsentationstermin statt!

Enthalten die Vertrags- und Vergabeunterlagen nach Auffassung der Bietenden Unklarheiten und/oder Fehler, so ist unverzüglich der Auftraggeber vor Angebotsabgabe über das Kommunikationstool der Vergabeplattform darauf hinzuweisen.

Fragen sind in Textform, bis zur angegebenen Frist für die Auskunftserteilung, über die Vergabeplattform an die Vergabestelle zu richten. Verbindliche Antworten erfolgen in Textform über die Vergabeplattform zur entsprechenden Vergabe.

Ein übermittelter oder auf der Vergabeplattform eingestellter Nachtrag wird Teil der

Vergabeunterlagen. Als Grundlage für das Angebot gilt das in der letzten Fassung eingestellte Leistungsverzeichnis.

Zur Sicherstellung einer vollumfänglichen elektronischen Kommunikation (z.B. Benachrichtigungen, bei Änderung der Vergabeunterlagen, usw.) wird den Bewerbenden bzw. Bietenden dringend empfohlen, sich auf der Vergabeplattform anzumelden und für dieses Vergabeverfahren freizuschalten.

Mit der Registrierung auf der Vergabeplattform erhalten Bewerbende bzw. Bietende Zugriff auf ein individuelles Postfach. Dieses wird für die Zustellung von rechtserheblichen und verfahrenserheblichen Erklärungen im Vergabeverfahren genutzt. Es wird darauf hingewiesen, dass rechtserhebliche und verfahrenserhebliche Erklärungen an die bei der Registrierung angegebene E-Mail-Adresse versendet werden.

Nicht angemeldete/freigeschaltete Bietende müssen regelmäßig die Vergabeunterlagen auf Änderungen überprüfen.

Es sind ausschließlich elektronische Angebote über die Vergabeplattform zugelassen.

Eine Übermittlung der Angebote auf dem Postweg und auf anderen elektronischen Wegen (z.B. per E-Mail, CD, Telefax oder über die Kommunikation der Vergabeplattform) ist nicht gestattet. Diese Angebote werden von der Wertung ausgeschlossen.

Informationen zu den zu verwendenden elektronischen Mitteln, den technischen Parametern zur Einreichung elektronischer Teilnahmeanträge und Angeboten sowie zur Verschlüsselungs- und Zeiterfassungsverfahren entnehmen Sie bitte den auf dem Vergabemarktplatz des Landes NRW hinterlegten Nutzungsbedingungen.

Bietende tragen das Risiko der Übermittlung und des rechtzeitigen und vollständigen Eingangs des Angebotes.

Enthalten Angebote bei der Abgabe nicht die geforderten Angaben, Erklärungen, Nachweise und Bescheinigungen, so können diese bis zum Ablauf einer zu bestimmenden Frist nachgefordert werden. Bewerbende bzw. Bietende, die bis zum Ablauf der Frist die vorgenannten Angaben nicht nachgereicht haben, werden von der Wertung ausgeschlossen.

Die spätere Auftragsvergabe erfolgt durch die Bedarfsstelle der Stadt Gelsenkirchen. Die Zustellung des Auftragsschreibens erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform.

Die von Ihnen erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Teilnahmeantrages nach der VgV.

Dieses Anschreiben ist zum Verbleib beim Bewerber bestimmt. Bitte senden Sie es nicht mit dem Teilnahmeantrag zurück.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Anlagen:

513 10-2018 - Besondere Vertragsbedingungen TVgG NRW.pdf
Infoschreiben Art. 13 DSGVO - Stand 22.05.2025.pdf
Bewerbungsbogen.pdf
Leistungsbeschreibung.pdf
Eignungskriterien.pdf
VVB 236 - Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen 12-2017.pdf
VVB 632 EU - Bewerbungsbedingungen fuer die Vergabe von Leistungen - VgV 12-2017.docx
VVB 124_LD - Eigenerklärung zur Eignung Liefer- _Dienstleistungen 07-2019.pdf
VVB 234 - Erklärung Bieter- _Arbeitsgemeinschaft 12-2017.pdf
VVB 235 - Verzeichnis der Leistungen_Kapazitäten anderer Unternehmen 12-2017.pdf
Eigenerklärung - Sanktionen-EU.pdf
Vertragsentwurf.pdf
CSX 30 - Aufforderung zur Abgabe eines Teilnahmeantrags EU.pdf
Zuschlagskriterien.pdf
Anlage 1 - IEK Neustadt.pdf
CSX 41 - Eignungskriterien.pdf
CSX 43 - Zusammenstellung einzureichender Unterlagen.pdf
CSX 59 - Eigenerklärung Informationen zum Bieter.docx

Zusammenstellung der einzureichenden Nachweise

Mit dem Teilnahmeantrag vorzulegende Nachweise

Bedingung an die Auftragsausführung

- T2 - Eigenerklärung: Angabe zu schweren Verfehlungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit der Bewerbenden oder Bietenden in Frage stellt.
- T2 - Eigenerklärung: Sanktionen EU (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Abgabe der Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5ki der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 - Eigenerklärung Sanktionspaket 5 EU

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- T2 - Angabe Berufsgenossenschaft - DL/PL (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft im Formblatt Eigenerklärung zur Eignung.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- T2 - Umsätze - DL/PL TW (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe der Umsätze des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren (netto) im Bewerbungsbogen und Formblatt Eigenerklärung zur Eignung.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- T2 - Beschäftigte - DL/PL TW (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe der Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten im Bewerbungsbogen, mit den dort geforderten Angaben.
- T2 - Referenzen im Bewerbungsbogen - DL/PL TW (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Nachweis über 3 vergleichbare und abgeschlossene Referenzen des sich bewerbenden Büros, aus den letzten 10 Jahren, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, mit den im Bewerbungsbogen geforderten Angaben.

Mit dem Angebot vorzulegende Nachweise

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- T2 - Berufliche Qualifikation/Referenzen - DL/PL (mittels Dritterklärung vorzulegen): Ausbildungsnachweis sowie Angabe von je 3 Referenzen für die Projektleitung und stellvertretende Projektleitung, mit den in der Anlage zum Angebot geforderten Angaben.

Benennung der Projektleitung und stellvertretenden Projektleitung sowie Nachweis der Ausbildung:

Qualifikationsnachweise des Personals, das für den Einsatz vorgesehen ist (ausgefüllte Anlage Projektteam, Übersendung von berufsqualifizierenden Zeugnissen).

- T2 - Konzept: Das Konzept ist im pdf-Format mit dem Angebot einzureichen.

Das Formular "Gliederung Konzept" ist unter Beachtung der darin enthaltenen Detailbeschreibung zu verwenden.

Im Rahmen des Konzeptes ist möglichst individuell auf das Projekt einzugehen.

In einer Präsentation beim Auftraggeber sind die Inhalte, in Anwesenheit der

vorgesehenen Projektleitung und stellvertretenden Projektleitung, zu präsentieren (PowerPoint-Präsentation).

Der Auftraggeber behält sich vor, anhand des eingereichten Konzeptes und auf Grundlage des eingereichten Angebotes den Zuschlag, unter Anwendung der Zuschlagskriterien, zu erteilen und den Auftrag ohne Präsentationstermin zu vergeben.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Nachweise

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

- T2 - Handelsregistrauszug (mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage des Handelsregistrauszuges - sofern eine Verpflichtung zur Eintragung besteht.
- T2 - Berufsregistereintragungen - DL/PL (mittels Dritterklärung vorzulegen): Vorlage der entsprechenden Bescheinigung, sofern eine Verpflichtung zur Eintragung in das Berufsregister des Sitzes oder Wohnsitzes besteht.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- T2 - Versicherungsnachweis - Mindestdeckungssummen (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis einer Haftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen von 5.000.000 EUR für Personenschäden und 1.000.000 EUR für Sach- und Vermögensschäden, jeweils pro Schadensfall und Schadensjahr.

In dem Fall, dass keine Versicherung in der geforderten Höhe vorliegt, ist eine Bestätigung einer Versicherung vorzulegen, die die Absicht bestätigt, im Auftragsfall eine Versicherung in der geforderten Höhe abzuschließen. Vor Ausführungsbeginn ist der Versicherungsabschluss mit den geforderten Mindestdeckungssummen nachzuweisen.

- T2 - Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen - DL/PL (mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt wurde, durch Vorlage der:
 - Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen.